

Prof. Dr. Alfred Toth

Adsysteme als Abschlüsse und als Nicht-Abschlüsse

1. Bei Systemen der Form $S^* = [S, U, E]$ (vgl. Toth 2015) ist $S^* = S$ gdw. $U = \emptyset$ und $E = \emptyset$ sind, d.h. das System fungiert als sein eigener Abschluß, und die Umgebung des Systems ist von ihm 0-seitig objektabhängig. Ganz anders verhält es sich jedoch mit Adsystemen. Wie im folgenden gezeigt wird, können sie sowohl als Selbst- als auch als Nicht-Selbst-Abschlüsse fungieren, wobei sich in beiden Fällen die Möglichkeit totaler und partieller Abschlüsse ergibt.

2.1. Adsysteme als Abschlüsse

2.1.1. Totale Abschlüsse



Rue Bartélémy, Paris

2.1.2. Partielle Abschlüsse



Rue Flatters, Paris

2.2. Adsysteme als Nicht-Abschlüsse

2.2.1. Totale Abschlüsse



Rue Amelot, Paris

2.2.2. Partielle Abschlüsse



Rue Cyprien, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Zu einer triadischen System-Definition. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

13.10.2015